

Odenwald-Allianz | Kellereigasse 1 | 63916 Amorbach

An

die Verteiler der Presse (regional / allgemein)

Amorbach, 14.10.2016

**Einladung zum Pressegespräch am Montag, 17.10.2016, 16:00 Uhr, Sitzungssaal „Altes Rathaus“ Amorbach**

**Betriebliches Gesundheitsmanagement in den Kommunen – Kooperation der Odenwald-Allianz-Kommunen mit Arbeitsmedizinern der Uni Erlangen**

Die „Odenwald-Allianz“ besiegelt am Montag ihre Zusammenarbeit mit dem Institut für Arbeits-, Umwelt und Sozialmedizin der Uniklinik Erlangen zu Projekten der Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz.

Die Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern verschiedener Hochschulen ist Bestandteil des Gesamtkonzepts „Campus GO – smarte Gesundheitsregion bayerischer Odenwald“. Unter der wissenschaftlichen Leitung des bundesweit renommierten Arbeitsmediziners Prof. Dr. Hans Drexler erhält die Odenwald-Allianz Unterstützung bei der Entwicklung und Implementierung eines ganzheitlichen Konzepts zur Förderung eines systematischen betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM). Dabei stehen zunächst die vom Gesetzgeber auch für Kommunen verpflichtenden Aspekte wie Arbeitsplatzanalyse (Sicherheit und Ergonomie), psychische Gefährdungsbeurteilung und betriebliches Eingliederungsmanagement im Fokus. Auch die Auswirkung der Digitalisierung von Arbeitsprozessen auf die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist Gegenstand der Untersuchungen.

Gerade in kleinen Kommunen im ländlichen Raum ist es für Arbeitgeber extrem schwierig, den gesetzlichen Arbeitgeberpflichtungen gerecht zu werden. Es fehlt sowohl an Arbeitsmedizinern und betriebsärztlichen Angeboten, als auch an Personal zur systematischen Umsetzung in den Unternehmen. So kam den Akteuren der Odenwald-Allianz die Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit Prof. Drexler und seinem Team gerade recht.

Die Odenwald-Allianz hatte schon im Sommer den Kontakt mit Prof. Drexler und anderen Hochschulinstiuten angebahnt, um Kooperationspartner für die externe wissenschaftliche Evaluierung und Begleit- und Versorgungsforschung für „Campus GO“ zu gewinnen.

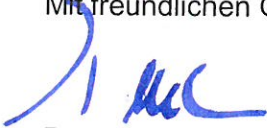


Zum Gesamtkonzept von „Campus GO“ gehört neben der ambulanten medizinischen Versorgung im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung auch die Verbesserung der Zusammenarbeit von niedergelassenen Ärzten und Therapeuten mit Betriebsärzten und Arbeitsmedizinern. In dem in Amorbach geplanten Gesundheitszentrum, das einen Schwerpunkt in der gesundheitlichen Prävention hat, soll auch kleinen Unternehmen der Region der unkomplizierte Zugang zu arbeitsmedizinischen bzw. betriebsärztlichen Leistungen und zu weiteren gesundheitsfördernden Maßnahmen ermöglicht werden.

Am **Montag, 17.10.2016, um 16:00 Uhr** wird die Zusammenarbeit zwischen der Odenwald-Allianz und Prof. Drexler im **Sitzungssaal des „Alten Rathauses“ in Amorbach** besiegelt. Prof. Drexler wird über die Forschungszusammenarbeit mit der Odenwald-Allianz berichten und seine Projekte vorstellen und Vertreter der Odenwald-Allianz werden den Zusammenhang zum Gesamtkonzept „Campus GO“ mit den in Amorbach und Miltenberg geplanten Gesundheitszentren und der Vernetzung in der Region erläutern.

Die Bürgermeister der Odenwald-Allianz freuen sich auf Ihr Interesse.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Schmitt

Bürgermeister von Amorbach und Sprecher der Odenwald-Allianz

**Kontakt für Presseanfragen:**

Projektmanagement „Campus GO“, Christine Becker, SalutoCompetence,  
Mobil: 0160 / 97595211, Mail: [c.becker@salutocompetence.de](mailto:c.becker@salutocompetence.de)